



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: 20-5749

Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	28.03.2019
Öffentlich	Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport	02.04.2019

**Jagdvorfall im Klövensteen
Dringlicher Antrag der Fraktion GRÜNE**

In der März Sitzung des Ausschusses für Grün, Naturschutz und Sport berichteten Bürger über einen Vorfall in der Nähe des Wildgeheges Klövensteen und ihre Sorgen, die sie seitdem hätten, insbesondere, wenn im Wildgehege geschossen wird.

Im Oktober 2018 wurden bei einer Wildschweinjagd im Klövensteen zwei Schüsse durch den zuständigen Revierförster abgegeben. Ein Landwirt, der seine Kühe morgens von der Weide holen wollte, war „plötzlich“ ins Schussfeld geraten. Außer einem großen Schrecken, sei aber nichts passiert, schilderte der Revierförster den Vorfall im Ausschuss. Er habe telefonisch seinen Vorgesetzten und die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) darüber informiert.

Vor diesem Hintergrund wird das Bezirksamt Altona gemäß § 19 (2) BezVG aufgefordert,

- 1. unverzüglich eine schriftliche Stellungnahme der dienst- bzw. fachaufsichtführenden vorgesetzten Stellen des Amtes und der BWVI zu dem oben dargestellten Jagdvorfall einzuholen und dem Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport vorzulegen.**
- 2. bis zur Vorlage der o.g. Stellungnahme dem zuständigen Revierförster das Jagen zu untersagen.**
- 3. die Einhaltung der gesetzlichen und fachlichen Vorgaben des Hamburgischen Jagdgesetzes (JagdG HA) und der Unfallverhütungsvorschrift Jagd (UVV Jagd) im Klövensteen künftig sicherzustellen.**

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.

Anlage/n:

ohne